

SPÖ Rabenstein informiert

Sehr geehrte
Rabensteinerinnen
und Rabensteiner!



**Miteinander für eine
soziale und ehrliche Politik**



Menschlichkeit siegt.

Ihre GGRin Ilse Schindlegger
und
das Team der SPÖ Rabenstein

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

2022 ist schon fast vorüber und zum Jahresende melden wir uns nochmals bei Euch.

Wir wollen wieder einmal einen kurzen Rückblick zum Jahr 2022 bringen:

Corona hat sich mittlerweile etwas eingespielt und wir konnten ein wenig Normalität durch das Jahr hindurch erfahren, wenngleich natürlich viele Menschen nach wie vor verunsichert sind. Es freut uns, dass viele Veranstaltungen nun doch abgehalten werden konnten. So auch der traditionelle Dirndlkirtag, der dieses Mal in Rabenstein stattgefunden und viele Besucher und Besucherinnen angelockt hat. Es war ein gelungenes Fest an zwei Tagen.

Adventmarkt

Der diesjährige Adventmarkt hat uns wieder die vorweihnachtlichen Empfindungen spüren lassen. Es war schön Euch zu treffen, mit Euch zu plaudern und Ideen auszutauschen.



..... und so hoffen wir, dass wir unseren **Kindermaskenball 2023** abhalten können. Bitte merkt Euch dafür den **19. Februar 2023** vor. Wir freuen uns schon auf viele Besucherinnen und Besucher.

Unser traditioneller Wandertag am 26. Oktober 2022 hat wieder stattgefunden und war sehr gut besucht.



Danke an alle Unterstützerinnen und Unterstützer sowie an alle Wanderfreudigen, die zu einem guten Gelingen beigetragen haben.

Hilfsangebote für Krisenzeiten

Für Viele, denen vor der Krise schon nicht viel Geld am Monatsende übriggeblieben ist, wird der **kommende Winter eine finanzielle Prüfung** werden. Der **Armutshilfefonds der Volkshilfe** unterstützt genau diese Menschen gerade auch in unserem Umfeld.

Auf der anderen Seite ist Österreich immer noch ein sehr wohlhabendes Land und **viele ÖsterreicherInnen wollen jene unterstützen**, die es nicht so leicht im täglichen Leben haben.

Spendenaktion für den Armutsfonds der Volkshilfe diesen Winter!



WIR WOLLEN DEN GASPRISECKEL UND DIE WINTERHILFE!

Ein nationaler Gaspreisdeckel würde die Inflation spürbar senken. Zur Überbrückung wollen wir, dass die Gas- und Fernwärmerechnungen für alle im Dezember erlassen wird.

Preise runter -
Deckel drauff!

spoe.at/winterhilfe

Deckelungen

Die Bundes SPÖ fordert auch immer wieder eine Deckelung in einigen Bereichen, aber leider gibt es seitens unserer Regierung keine Handlung.

Bundesrätin Eva Prischl

Sprecherin für Senioren informiert uns.

Das Pensionsgesetz muss dringend reformiert werden



Foto: Markus Sibrawa

Foto: Werner Jäger

Es rumort unter den 2,4 Millionen Pensionistinnen und Pensionisten in unserem Land. Manche sind verzweifelt und viele fürchten sich vor dem Winter, vor allem vor den



Heizkosten und den allgemein steigenden Lebenshaltungskosten. Die ältere Generation blickt mit großer Sorge in die Zukunft. Die von der Bundesregierung medienwirksam angekündigte Erhöhung der Pensionen gab vielen Hoffnung auf Besserung der Situation. Diese Hoffnung wurde ihnen allerdings schnell wieder genommen. Was wurde aus der angekündigten Erhöhung von 10,2 % - lediglich eine Inflationsanpassung von 5,8 %, also gerade mal die Hälfte der so dringend notwendigen Pensionserhöhung und das bei einer Inflationsrate von über 10 %.

Miete, Heiz- und Treibstoffkosten, Lebensmittel, lebensnotwendige Medikamente, wo soll man hier sparen. Für einen Mann beträgt die Durchschnittspension in Österreich 1.400 €, für eine Frau noch weniger, nämlich gerade einmal 1.130 €. Mit diesen Beträgen, die übrigens unter der Armutsgrenze von 1.415 € liegen, muss man jeden Cent zweimal umdrehen.

Eine Vielzahl der Pensionistinnen und Pensionisten haben sehr kleine bis gar keine finanziellen Rücklagen, viele müssen von 80 bis 100 Euro im Monat leben. Das ist für mich nicht einmal ansatzweise nachvollziehbar. Da nutzen auch die einmaligen Überbrückungshilfen nicht wirklich. Ob man sie nun Einmalzahlung oder Direkthilfe nennt, nachhaltige Hilfe sieht anders aus. Gut gemeint, aber das war dann auch schon. Kritik an den Einmalzahlungen kommt ebenso von der Armutskonferenz. In etwa ¼ Million unserer älteren Generation waren schon im Vorjahr von Armut betroffen, diese Zahl wird aufgrund der Teuerungswelle kräftig ansteigen. Die Sozialmärkte vermelden jetzt schon einen extrem hohen Zuwachs an Personen, die sich ihre Lebensmittel nicht mehr leisten können, darunter auch Pensionistinnen und Pensionisten. Da stellt sich die Frage, wenn sich die Pensionisten nicht einmal mehr die teurer gewordenen Lebensmittel leisten können, wie sollen sie dann die galoppierenden Energiekosten stemmen? Die Pensionistinnen und Pensionisten in unserem Land haben heuer einen großen Realpensionsverlust hinzunehmen. **Als Bereichssprecherin für die Pensionisten der sozialdemokratischen Fraktion appelliere ich daher dringend um die Reformierung des Pensionsgesetzes!**

Der Österr. Seniorenrat fordert daher, dass die Anpassungen immer aus dem Durchschnitt der Teuerungsraten des gesamten Vorjahres zu berechnen sind. Das ermöglicht eine realistische und zeitnahe Anpassung! Hier ist eine Gesetzesänderung noch heuer sicherzustellen, damit die Anpassung für 2023 neu ermittelt werden kann. Für Neu-Pensionisten verlangen wir die Rücknahme der Kürzung für alle, die heuer in Pension gehen. Wer im Laufe des heurigen Jahres neu in Pension gegangen ist, erhält laut aktueller Regelung nur eine aliquote Anhebung. Das ist zutiefst ungerecht und widerspricht dem Gleichheitsgrundsatz.

Die Landtagswahl findet am 29. Jänner 2023 statt

Der Wahltermin am 29. Jänner 2023 garantiert einen kurzen Wahlkampf, der hoffentlich von allen Parteien fair geführt wird und bei welchem die wichtigsten Themen jeder Fraktion im Vordergrund stehen sollen!



Für die niederösterreichische Sozialdemokratie stehen die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher und deren Herausforderungen im Mittelpunkt ihres Handelns – tagein, tagaus, und nicht nur während eines Wahlkampfs! Dabei sind speziell der Kampf gegen die Teuerung, wo es endlich nachhaltiger Preisdämpfungen bedarf; die Kinderbetreuungssituation in Niederösterreich mit einer unbedingt notwendigen gratis Nachmittagsbetreuung; die Wohnsituation mit Kostenbremsen bei Mieten und leistbarem Eigentum; sowie eine umfassende Reform im Gesundheits- und Pflegebereich, um eine qualitativ hohe Patientenversorgung gewährleisten zu können, weiterhin unsere Hauptforderungen! Der 29. Jänner 2023 soll der Ausgangspunkt für ein neues und modernes Niederösterreich sein!“



Ehrungen und Gratulationen

Besonders bei älteren Menschen gibt es viel aus ihrem Leben zu erzählen – ihr Lebenswerk, spannende Anekdoten und ihr Blick auf das Leben im Alter. So war es schon längere Zeit ein Anliegen der SPÖ Rabenstein, viertel- oder halbjährlich Geburtstags-/Jubiläumsfeiern im Kreis der Gemeinschaft abzuhalten. Es war lange Zeit nicht erwünscht – doch durch die Corona Zeit und verschiedene Lockdowns kam man doch auf die Idee, diese Besuchsfeiern als Einladungen in das GuK zusammenzufassen, um den Stress für ältere Menschen durch Gratulantenbesuche der Gemeindevertretungen fernzuhalten. Im Dezember hat wieder eine Jubilarfeier stattgefunden. Wir hoffen, dass dies auch in Ihrem Sinne ist und Sie gerne dabei sind.



**Für das neue Jahr wünschen wir so viel Glück,
wie Wassertropfen im Meer, so viel Liebe wie Sterne am Himmel und
Gesundheit an jedem neuen Tag.**



Bitte spricht uns an und teilt uns mit, was Euch bewegt !